



Die Beckerklinik im Herzen des Heilbades Bad Krozingen gehört laut FAZ zu den besten Krankenhäusern in Deutschland.

Foto: zVg

## INTERVIEW MIT CHEFARTZ JÖRG BECKER

*Herr Becker, sind Sie mehr überrascht oder mehr erfreut angesichts der Protestwelle gegen die zentralistische Gesundheitspolitik der Bundesregierung und die große Solidarität quer durch alle Parteien der Kommunal-, Regional- und Landespolitik?*

**Jörg Becker:** Überrascht bin ich nicht, ich finde beide Reaktionen logisch und nachvollziehbar. Meine Freude hält sich in Grenzen, weil ich nicht glaube, dass die Bundespolitik sich von ihrem Kurs, kleine Kliniken bei der Notfallversorgung aus dem Markt zu drängen, abbringen lässt, auch wenn die Nachteile für die Menschen im ländlichen Raum offenkundig sind.



Chefarzt Jörg Becker Foto: privat

*Wie meinen Sie das mit dem Fortbestand der Unfallklinik?*  
**Jörg Becker:** Wer tagsüber einen Unfall hat, ist natürlich bei uns willkommen. Und wer nachts oder am Wochenende in Freiburg oder in Müllheim erstversorgt wird, kann danach selbstverständlich von uns weiterbehandelt und zum Beispiel auch operiert werden. Das gilt für die meisten orthopädischen Eingriffe außer für den Oberschenkelhalsbruch. Obwohl wir da besonders erfahren und versiert sind, verbietet uns das der Gesetzgeber.

*Tröstet Sie angesichts dieser Eulenspiegelerei die aktuelle Studie der FAZ?*

**Jörg Becker:** Trost ist vielleicht das falsche Wort, unser gutes Abscheiden bestätigt aber unseren Kurs.

*Nachteile haben auch Sie als Klinikbetrieb...*

**Jörg Becker:** Wir müssen und werden uns umstellen. Den Notdienst nachts und am Wochenende einzustellen, gibt uns natürlich die Möglichkeit, unsere Kraft neu zu bündeln. Das heißt, wir stehen auch weiterhin als Unfallklinik zur Verfügung, können uns aber auch noch mehr der Endoprothetik widmen, mit der wir, zusammen mit dem Gesamtkonzept Beckerklinik, auf nationaler Bühne Spuren hinterlassen, wie uns gerade wieder die FAZ bescheinigt.

## Rückenwind für die Bad Krozinger Beckerklinik

Eine Studie der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (FAZ) listet das Traditionshaus unter den besten Krankenhäusern Deutschlands

**Bad Krozingen.** Die Zentralisierungspolitik der Bundesregierung im Gesundheitswesen, konkret in der Notfallversorgung, geht zu Lasten der Menschen im ländlichen Raum und der kleinen, privat geführten Kliniken. Wegen der neuen Gesetzeslage musste zum Beispiel die Beckerklinik in Bad Krozingen ihren Notdienst einschränken; nachts oder am Wochenende müssen Patienten bei Notfällen ab Juli den weiten Weg nach Freiburg oder Müllheim in Kauf nehmen – die Bundespolitik will es so. Trotzdem steht die Beckerklinik auch in Zukunft für die Versorgung von Unfallpatienten, insbesondere bei orthopädischen Verletzungen wie Arm- oder Beinbrüchen als verlässlicher Gesundheitspartner zur Verfügung.

Durch den Wegfall von Nacht- und Wochenenddiensten in der Notfallversorgung kann sich das Haus nun aber noch mehr auf seine eigentliche Spezialität, die Endoprothetik, also den Gelenkersatz bei Knie- und Hüftbeschwerden, konzentrieren. Mit ihrer Kompetenz in dieser, in einer alternden Gesellschaft immer relevanter werdenden Disziplin gehört die Beckerklinik zu den besten Häusern in ganz

Deutschland.

Diesen Rückenwind erfährt die Beckerklinik jetzt auch wieder medial: Die Frankfurter Allgemeine Zeitung (FAZ) veröffentlicht in diesen Tagen eine Liste der besten deutschen Krankenhäuser. Die Beckerklinik in Bad Krozingen taucht in der bundesweiten Studie im Spitzenfeld auf. „Wir gehören laut FAZ zu den oberen 20 Prozent der besten Kliniken Deutschlands. Dies und die Bestätigung der Zertifizierung Anfang des Jahres macht uns stolz und ist Antrieb für weitere Anstrengungen“, freut sich Chefarzt Jörg Becker. Zudem führte eine Umfrage der AOK unlängst eine besonders hohe Patientenzufriedenheit zu Tage, die bei der Beckerklinik eine Weiterempfehlungsrate von 93 Prozent (Bundesdurchschnitt: 81 Prozent) beinhaltet. Damit hebt sich die Beckerklinik von fachgleichen anderen Kliniken der Raumschaft signifikant ab.

Was ist das für ein Krankenhaus, das bundesweit für Schlagzeilen sorgt?

Die Beckerklinik ist eine von allen Krankenkassen anerkannte Klinik in privater Trägerschaft, die allen Patienten offen steht. Die von den

Fachärzten Jörg und Frank Becker in dritter Generation geführte Klinik hat einen Wandel vollzogen. Jörg und Frank Becker ist es gelungen, das Haus durch die Einführung modernster medizinischer Methoden und Konzepte zukunftsfähig zu gestalten. So entstand in der Beckerklinik das Endoprothetikzentrum, das erstmals 2018, als Bestätigung seiner ausgezeichneten Arbeit, von der „EndoCert-Initiative“ der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC) zertifiziert wurde. Die zu Jahresbeginn erneuert ausgestellte Zertifizierung stellt eine qualitativ hochwertige Durchführung endoprothetischer Eingriffe sicher. Ein Qualitätsmerkmal, das südlich von Freiburg keine andere deutsche Klinik anbieten kann. Von den Auditoren wurden kontinuierliche positive Veränderungen und deutlich erkennbare Weiterentwicklungen festgestellt.

Die hohe, abermals zertifizierte Fachkompetenz speziell für Knie- und Hüftoperationen mag in Verbindung mit guten Behandlungsergebnissen die Hauptrolle bei den Top-Bewertungen, etwa in der FAZ, spielen; ein Patient hat während eines

Klinikaufenthalts freilich noch weitere Parameter, die er spürt oder wahrnimmt und die explizit oder implizit bewertet werden: etwa die pflegerische Versorgung. Auch hier kommt die Beckerklinik auf Topwerte, was kein Zufall ist. Im Bundesdurchschnitt muss sich eine Krankenschwester oder ein Krankenpfleger um 13 Patienten kümmern. Die gesetzliche Vorgabe schreibt für die Unfallchirurgie seit 1. Januar 2019 tagsüber maximal zehn Patienten pro Pflegekraft und nachts maximal 20 Patienten pro Pflegekraft vor. In der Beckerklinik bemüht sich eine Pflegekraft tagsüber um fünf bis sechs Patienten – nachts sind es zehn bis zwölf Patienten pro Pflegekraft. Auch hier zeigt sich die hohe Qualität, die mit der neuen Generation in der Führung der Beckerklinik Einzug gehalten hat. Für Eingriffe an Knie und Hüfte gilt die Beckerklinik heute als „erste Adresse“ in der Region. (fr)

**Informationen** über die Beckerklinik und das zertifizierte Endoprothetikzentrum Bad Krozingen gibt es im Internet unter [www.beckerklinik.de](http://www.beckerklinik.de) und fernmündlich unter der Telefonnummer 0 76 33 / 400 20

**BECKERKLINIK**  
CHIRURGIE  
UNFALLCHIRURGIE  
ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE